



Medienmitteilung vom 8. Juli 2018:

Daan van Bokhoven auf dem Tagespodest

In Villars-sur-Ollon fanden, nur einen Tag nach dem Lead-Weltcup, die Schweizer Meisterschaften im Lead-Klettern für die Nachwuchsathleten statt. In den Kategorien U12, U14 und U16 starteten insgesamt 109 Athletinnen und Athleten aus der ganzen Schweiz, darunter auch neun Damen und elf Herren vom Regionalzentrum Zürich.

Für die Nachwuchsathleten ist es schon etwas Spezielles, wenn sie an derselben Wand ihre Meisterschaften austragen können, an der nur ein Tag zuvor ein Weltcup mit den absolut besten Kletterern der Welt stattgefunden hat. Viele waren denn von den Leistungen der Athletinnen und Athleten am Weltcupfinale sehr beeindruckt und versuchten nun ihren Stars nachzueifern. Die Schweizer Meisterschaften wurden im Rahmen eines Mammut-Youth Climbing Cups, der Jahresserie der Nachwuchsathleten, ausgetragen.

Daan van Bokhoven klettert auf das Tagespodest

Nach der Qualifikation lag Daan van Bokhoven (Zürich) vom Regionalzentrum Zürich bei den Herren U12 noch auf Platz vier, was für die Teilnahme am Final natürlich reichte. Im Final zeigte van Bokhoven eine starke Leistung und konnte sich noch etwas steigern. Er kletterte beim Tagespodest auf den hervorragenden dritten Rang hinter Marc-Leonard Overbeck (Basel) und Lenn Platteau (Binningen). Allerdings gibt es für van Bokhoven keine bronzene Auszeichnung im Rahmen der Schweizer Meisterschaften, da er den Holländischen Pass besitzt. In derselben Kategorie erreichte auch Gilles Meili den Final und wurde schliesslich Achter.

Timo Villinger knapp am Podest vorbei

Bei den Herren U16 konnte sich Timo Villinger (Zürich) vom Regionalzentrum Zürich als Achter gerade noch für den Final qualifizieren. Mit dieser Motivation konnte er sich im Final klar steigern und es fehlte am Schluss nicht viel für einen Podestplatz. Er musste sich mit Rang vier begnügen. Den Meistertitel in dieser Kategorie sicherte sich Jonas Utelli (Thun) vor Lukas Zraggen (Altdorf) und Yan Jakob (Belpberg).

Bei den Damen U16 wurde die auch international bereits erfahrene Joëlle Niederberger Schweizer Meisterin. In dieser Kategorie schaffte es Lilla Ulrich (Zürich) in den Final. Sie beendete die Schweizer Meisterschaft auf Rang 5.

Weitere Finalplätze holten sich Nuria Schneebeli (Zürich) bei den Damen U12 und Anina Hilty (Illnau) bei den Damen U14 sowie Valentin Wanner (Winterthur) und Mauro Thommen (Nänikon)

bei den Herren U14. Schneebili wurde am Schluss Sechste und Hilty Siebente, Wanner kletterte auf Rang fünf und Thommen auf Rang sechs.

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Damen U16:](#)

- 1. Rang: NIEDERBERGER Joëlle (Oberhofen am Thunersee)
 - 2. Rang: EGLI Liv (Hünibach)
 - 3. Rang: WIELAND Ilia (Chur)
 - ...
 - 5. Rang: ULRICH Lilla (Regionalzentrum Zürich; Zürich)
 - 12. Rang: HILTY Louana (Regionalzentrum Zürich; Illnau)
- Total 16 Teilnehmerinnen

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Herren U16:](#)

- 1. Rang: UTELLI Jonas (Thun)
 - 2. Rang: ZGRAGGEN Lukas (Altdorf)
 - 3. Rang: JAKOB Yan (Belpberg)
 - 4. Rang: VILLINGER Timo (Regionalzentrum Zürich; Zürich)
 - ...
 - 18. Rang: FREUND Jannis (Regionalzentrum Zürich; Dübendorf)
- Total 18 Teilnehmer

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Damen U14:](#)

- 1. Rang: WALDLEBEN Lotta (Udligenswil)
 - 2. Rang: SMIT Montaine (Rütihof)
 - 3. Rang: KNÖRI Sara (Meiringen)
 - ...
 - 7. Rang: HILTY Anina (Regionalzentrum Zürich; Illnau)
 - 11. Rang: FELDER Zoé (Regionalzentrum Zürich; Bonstetten)
 - 21. Rang: GRAF Ada (Regionalzentrum Zürich; Zürich)
- Total 27 Teilnehmerinnen

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Herren U14:](#)

- 1. Rang: REGLI Gianin (Altdorf)
 - 2. Rang: SOCHER Levin (Zeihen)
 - 3. Rang: RIZZO Julian (Wabern)
 - ...
 - 5. Rang: WANNER Valentin (Regionalzentrum Zürich; Winterthur)
 - 6. Rang: THOMMEN Mauro (Regionalzentrum Zürich; Nänikon)
 - ...
 - 12. Rang: GRAF Leo (Regionalzentrum Zürich; Pfäffikon)
 - 13. Rang: SCHERRER Josia (Regionalzentrum Zürich; Reutlingen)
 - 14. Rang: WEYERMANN Linus (Regionalzentrum Zürich; Adlikon b. Andelfingen)
- Total 17 Teilnehmer

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Damen U12:](#)

1. Rang: WILLY Sina (Scuol)
 2. Rang: HENTSCHEL Nina (Allschwil)
 3. Rang: PETER Celina (Reinach)
 - ...
 6. Rang: SCHNEEBELI Nuria (Regionalzentrum Zürich; Zürich)
 9. Rang: HEIM Anaïs (Regionalzentrum Zürich; Zürich)
 10. Rang: STÜCKELBERGER Fanny (Regionalzentrum Zürich; Winterthur)
 12. Rang: MÜLLER Isabel (Regionalzentrum Zürich; Samstagern)
- Total 16 Teilnehmerinnen

LEAD: Auszug aus der [Rangliste Herren U12:](#)

1. Rang: OVERBECK Marc-Leonard (Basel)
 2. Rang: PLATTEAU Lenn (Binningen)
 3. Rang: VAN BOKHOVEN Daan (Regionalzentrum Zürich; Zürich)
 - ...
 8. Rang: MEILI Gilles (Regionalzentrum Zürich; Zürich)
 11. Rang: GRAF Iso (Regionalzentrum Zürich; Pfäffikon)
 13. Rang: THOMMEN Livio (Regionalzentrum Zürich; Nänikon)
- Total 15 Teilnehmer

Bildlegende; Quellenangabe: Martin Rahn, RZZ:

- Bild 1: 20180708_YCC_SM_Lead_Villars_DaanVanBokhoven_MartinRahn.jpg
Daan van Bokhoven (Zürich) klettert in Villars als Dritter auf das Tagespodest. Als Holländer gibt es aber leider keine bronzenne Auszeichnung der Schweizer Meisterschaften.
- Bild 2: 20180708_YCC_SM_Lead_Villars_TimoVillinger_MartinRahn.jpg
Timo Villinger (Zürich) kann sich im Final deutlich steigern und verpasst als Vierter das Podest nur ganz knapp

Von weiteren Athletinnen und Athleten sind Bilder vom Wettkampf auf Anfrage erhältlich

Mit sportlichen Grüßen

Martin Rahn-Hirni

Text und Fotos zur freien Veröffentlichung. Fotos bitte mit Quellenangabe.

Weitere Infos:

Website Regionalzentrum: <http://www.regionalzentrum.ch/>

Schweizer Alpen-Club SAC: <http://www.sac-cas.ch/wettkampfsport/sportklettern.html>

Website des Veranstalters: <http://www.villarsescalade.ch/programmes/>

SAC-Regionalzentrum Zürich
www.regionalzentrum.ch

presse@regionalzentrum.ch
+41-79-341 57 36

Regionalzentren sind Vereine, die im Nachwuchskonzept des Dachverbandes SAC als Bausteine zur Nachwuchsförderung eingebaut sind. Der SAC unterstützt die Regionalzentren in finanzieller und organisatorischer Hinsicht. Die Regionalzentren sind die ersten leistungssportorientierten und vom Verband mitkoordinierten Strukturen im Sportklettern. Sie sind die unerlässliche Basis für die sportliche Entwicklung eines einzelnen Athleten. Daneben sichern sie die nachhaltige Existenz einer nationalen Wettkampfkultur. Zugleich sind sie das Verbindungsglied zwischen Breitensport und Leistungssport.